

# TRANSPARENT

Informationen der SP Stadt Solothurn – Nr. 1 – Januar 2015

## Worte aus dem Vorstand

### Nichts ohne die Menschen

Von Pierric Gärtner

Seit gestern geht mir ein Gespräch nicht mehr aus dem Sinn, welches sich um die Bedeutung der Politik in unseren Leben dreht.

Wir sassen in einem warmen Restaurant, was das Beste bei diesen Temperaturen scheint, und diskutierten darüber was im Leben alles Politik ist und was nicht. Schnell einmal mussten wir beginnen, die Thematik zu differenzieren. Es gibt ein politisches System, in dem wir uns bewegen und es gibt einen Teil des Lebens, welcher sich nicht diesem System zuordnen lässt. Es gibt Gemeindepolitik, es gibt Kantonspolitik und Bundespolitik, doch was ist mit dem eigenen Verhalten im Alltag? Wo bleibt das Engagement für Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit?

Das beste politische System ist nichts ohne Menschen, die ohne Vorurteile und mit einer positiven Haltung durch das Leben gehen. Es braucht Menschen, die einen Mixer ausleihen, es braucht Menschen, die aufeinander zugehen und miteinander diskutieren und es braucht die Menschen, die einander respektieren.

Und dann gibt es auch noch viele Personen, die sich ehrenamtlich engagieren und so versuchen, ihren Teil zu einer besseren und gerechteren Gesellschaft beizusteuern. Es braucht manchmal viel Zeit und Energie, sich so einzubringen. Durch dieses Engagement kann manches Schicksal erträglicher gemacht und manches Leid gemildert werden.

Es braucht wohl alle drei Teile, die parlamentarische Politik, das soziale Verhalten und das ehrenamtliche Engagement um das Zusammenleben der Menschen zu verbessern.

## Einladung zur Parteiversammlung

**Wir treffen uns am Mittwoch, 11. Februar 2015, um 19.30 Uhr im Restaurant Kreuz**

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten PV
3. Mutationen
4. Rückblick aus dem Gemeinderat
5. Rückblick aus dem Kantonsrat
6. Referat von Barbara Scheidegger zu «Pro Indígena»
7. Verschiedenes



## Partizipation ist das Leitbild unserer Zusammenarbeit

Hilfe zur Selbsthilfe. Der Verein «Pro Indígena» unterstützt die indigene Bevölkerung Lateinamerikas in ihrem Prozess der sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Selbstbestimmung.

Von Barbara Scheidegger

Seit 20 Jahren setze ich mich im Vorstand unserer kleinen Entwicklungsorganisation «Pro Indígena» für die Verbesserung der Lebensbedingungen der indigenen Bevölkerung in Lateinamerika ein. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in basisbezogenen Gesundheits- und Ausbildungsprojekten in Gegenden mit mehrheitlich indigener Bevölkerung im Süden Mexikos und Norden Guatemalas. In unseren Projektregionen arbeiten wir mit lokalen Partnern zusammen. Es ist uns wichtig, dass die Initiative zur Veränderung und Entwicklung von den Betroffenen selber kommt und wir den lokalen Strukturen keine Konkurrenz schaffen.

«Pro Indígena» ist ein parteipolitisch und konfessionell unabhängiger

Verein, der sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen der indigenen Bevölkerung einsetzt. Die Anfänge des Vereins, der damals noch Schweizer Indianerhilfe hiess, liegen in den Fünfzigerjahren.

Auch heute lebt die indigene Bevölkerung Lateinamerikas vielerorts in grosser Armut und sozialer Benachteiligung. Häufig ist ihr der Zugang zu medizinischer Versorgung, zu sauberem Trinkwasser und weiteren Grundbedürfnissen verwehrt. Das Ziel der unterstützten Projekte ist die Verbesserung der Lebensverhältnisse, vor allem im Bereich der Basisgesundheit, der Hygiene und Ernährung. «Pro Indígena» unterstützt die kontinuierliche Ausbildung von empirischen Hebammen, allgemeinen Promotoren und Dentalpromotoren in den indigenen Gemeinden und verschafft damit der Bevölkerung Zugang zu einer medizinischen Grundversorgung. Doch auch die Prävention ist uns mit dem Bau von Latrinen und der Versorgung mit sauberem Trinkwasser ein wichtiges Anliegen.

**Fortsetzung auf Seite 2**



## Agenda

### **Mittwoch, 11. Februar 2015**

19.30 Uhr Parteiversammlung, Restaurant Kreuz

### **Samstag, 21. Februar 2015**

Prov. Standaktion vor dem Coop

### **Mittwoch, 11. März 2015**

19.30 Uhr Parteiversammlung

### **Mittwoch, 22. April 2015**

19.30 Uhr Generalversammlung

### **Freitag, 1. Mai 2015**

Tag der Arbeit, 1. Mai-Feier

### **Samstag, 16. Mai 2015**

Standaktion auf dem Samstagsmarkt

### **Freitag, 3. Juli 2015**

19 Uhr, Verleihung SPriisli, Grill & Chill

### **Samstag, 29. August 2015**

Standaktion auf dem Samstagsmarkt - 125-Jahr-Feier der SP Kanton Solothurn

### **Mittwoch, 16. September 2015**

19.30 Uhr Parteiversammlung

### **Samstag, 26. September 2015**

Standaktion auf dem Samstagsmarkt mit NR- und SR-Kandidaten

### **Samstag, 10. Oktober 2015**

Standaktion auf dem Samstagsmarkt

### **Mittwoch, 28. Oktober 2015**

Kommissionsforum SP

### **Mittwoch, 18. November 2015**

19.30 Uhr Parteiversammlung

Immer aktuell informiert auf unserer Website: [www.spstadtso.ch](http://www.spstadtso.ch)

Grundsätzlich plant und realisiert «Pro Indígena» keine eigenen Projekte, sondern reagiert auf Anfragen lokaler Organisationen. Die Entwicklung soll von den Betroffenen selbst ausgehen und primär durch ihre Initiative und die Mobilisierung der eigenen Kräfte erfolgen. Um Abhängigkeiten von Beginn an zu vermeiden, setzen wir ausschliesslich einheimisches Personal ein. Dies erleichtert zudem die spätere Übergabe des Projektes. Zudem sind lokale Partner mit den kulturellen, sozialen, wirtschaftlichen und politischen Gegebenheiten besser vertraut.

«Pro Indígena» wird aktuell von sieben Vorstandsmitgliedern geführt, welche alle eine langjährige Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit aufweisen, selber in Projekten in Lateinamerika gearbeitet haben und Fachleute aus den Bereichen Medizin, Landwirtschaft und Bildung sind. Die Finanzierung von «Pro Indígena» wird mehrheitlich durch Mitgliederbeiträge und private Spenden getragen. Dazu kommen gelegentlich grössere Einzelspenden von Firmen, anderen Hilfswerken und der öffentlichen Hand. Das Jahresbudget des Vereins beträgt rund 120'000 Franken. Da die Tätigkeit des

Vorstandes ehrenamtlich ist, kommen 92 Rappen jedes Spendenfrankens direkt den Begünstigten zu. Damit ist unser Aufwand für Verwaltung und Kommunikation im Vergleich zu anderen Organisationen sehr niedrig.

**Herausgeberin:** SP Stadt Solothurn  
Postfach 1534, 4502 Solothurn  
Postkonto 45-6640-6

**Redaktion + Gestaltung:** Felix Epper  
**Kontakt zur SP:** Claudio Marrari  
[Claudio.Marrari@syndicom.ch](mailto:Claudio.Marrari@syndicom.ch)

**Druck:** Eigendruck; erscheint mindestens vierteljährlich als Mitgliederzeitung; Auflage: 220